



Klimamobilitätsplan im Landkreis Ludwigsburg

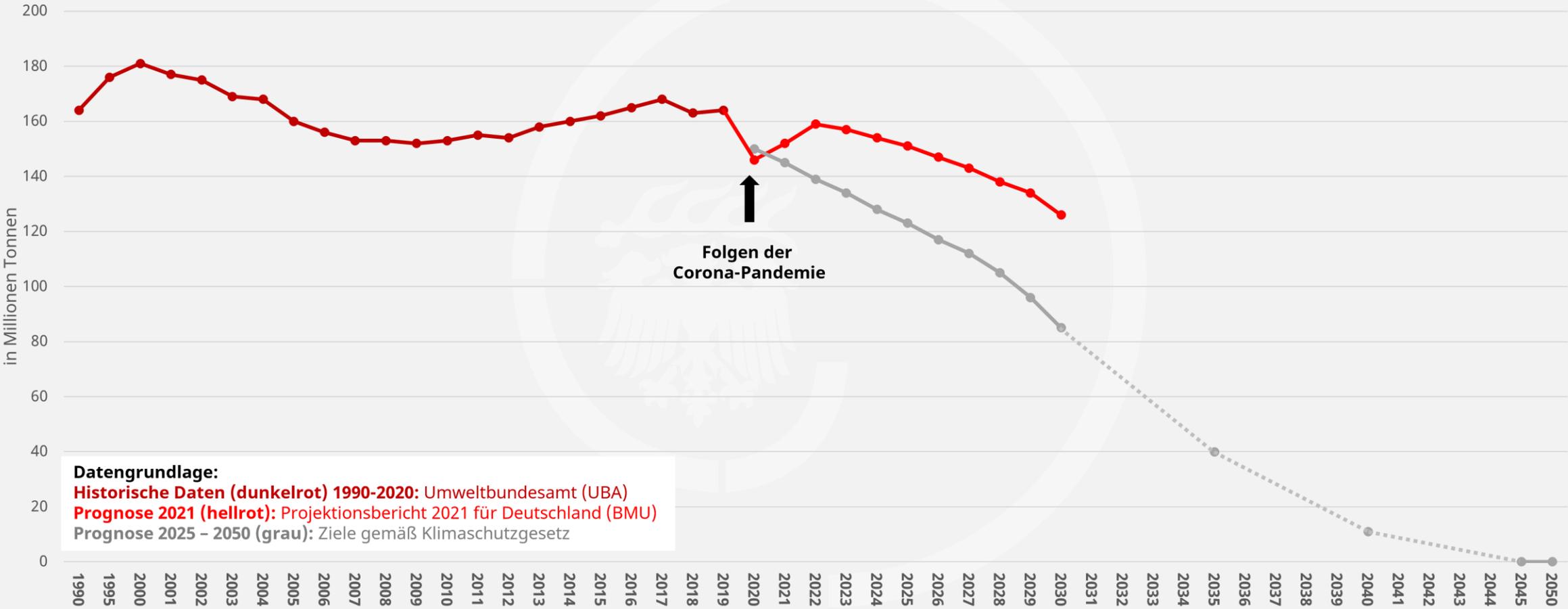
Energiewendetag der Stadt Vaihingen an der Enz
23. September 2023
Lukas Göppner – FB 21 Landkreis Ludwigsburg

Agenda

1. Hintergrund: Klimamobilitätspläne des Landes Baden-Württemberg
2. Einführung in den Klimamobilitätsplan Landkreis Ludwigsburg
3. Ausarbeitungsprozess des Klimamobilitätsplans
4. Aktueller Arbeitsstand
5. Zwischenfazit
6. Schluss und Rückfragen

1. Hintergrund: Klimamobilitätspläne des Landes Baden-Württemberg

CO2-Bilanz in Deutschland (Verkehrssektor) – Sektorziele gemäß Klimaschutzgesetz



Datengrundlage:
Historische Daten (dunkelrot) 1990-2020: Umweltbundesamt (UBA)
Prognose 2021 (hellrot): Projektionsbericht 2021 für Deutschland (BMU)
Prognose 2025 – 2050 (grau): Ziele gemäß Klimaschutzgesetz

Abbildung: PTV Transport Consult

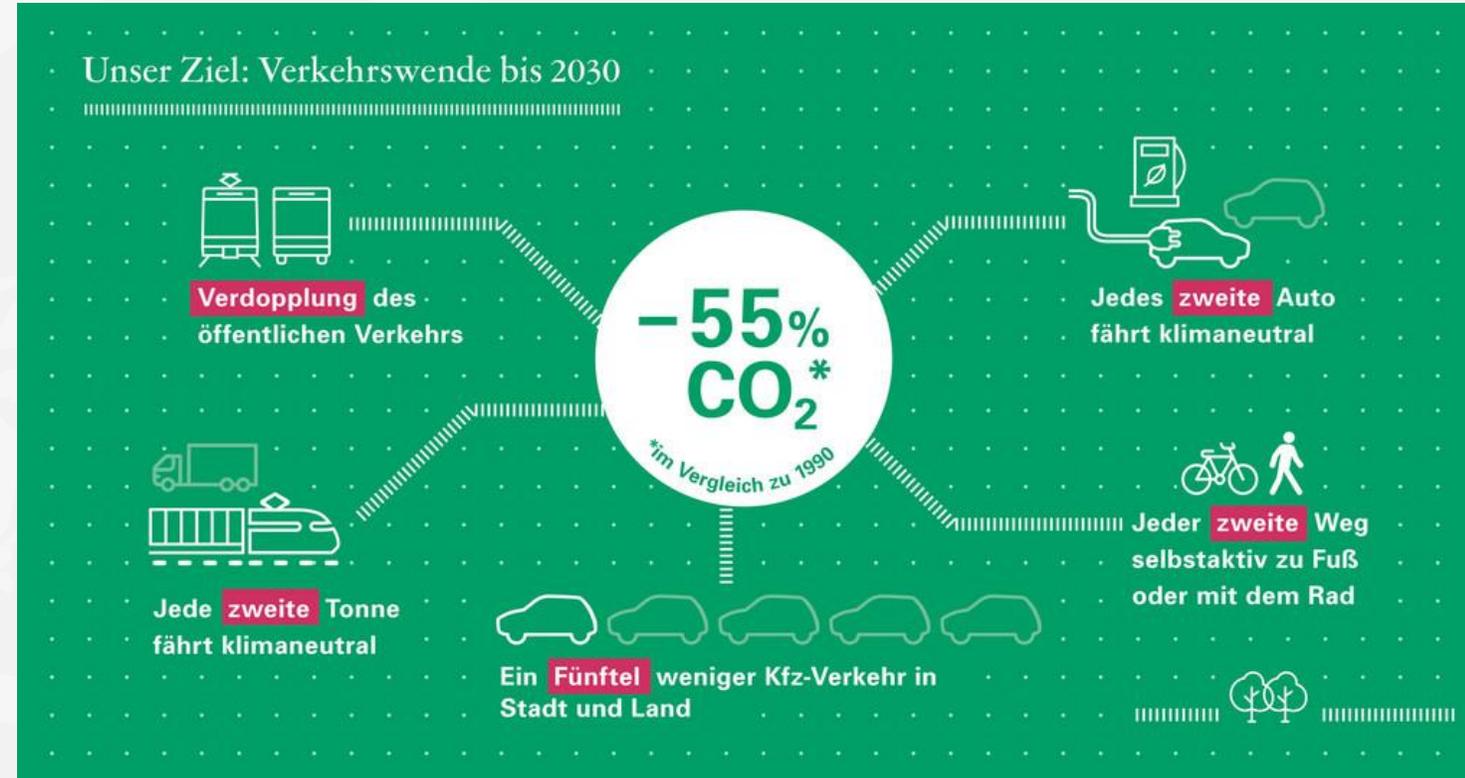
1. Hintergrund: Klimamobilitätspläne des Landes Baden-Württemberg

Modellkommunen Pilotprojekt Klimamobilitätspläne:

- Stadt Freiburg
- Stadt Stuttgart
- Stadt Heidelberg
- Stadt Offenburg
- Gemeindeverband Mittleres Schussental
- **Landkreis Ludwigsburg**

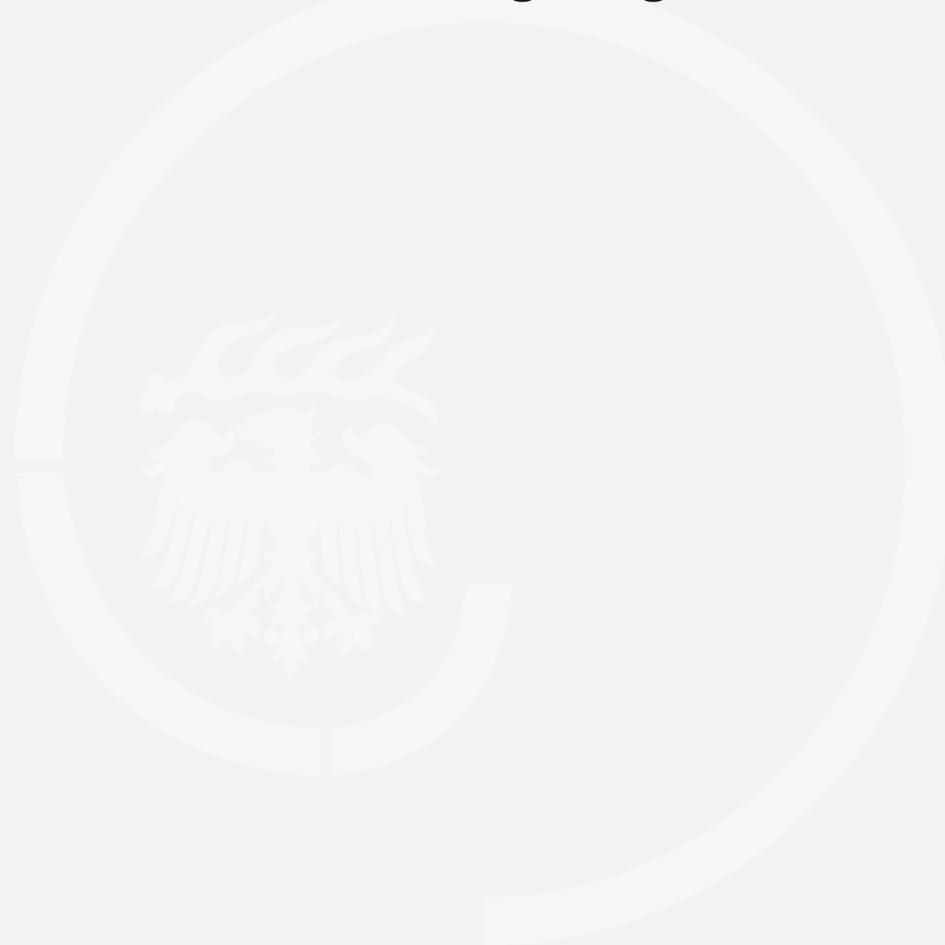


einzigster Landkreis in Modellphase



2. Einführung in den Klimamobilitätsplan Landkreis Ludwigsburg

Warum erstellt der Landkreis Ludwigsburg einen Klimamobilitätsplan?

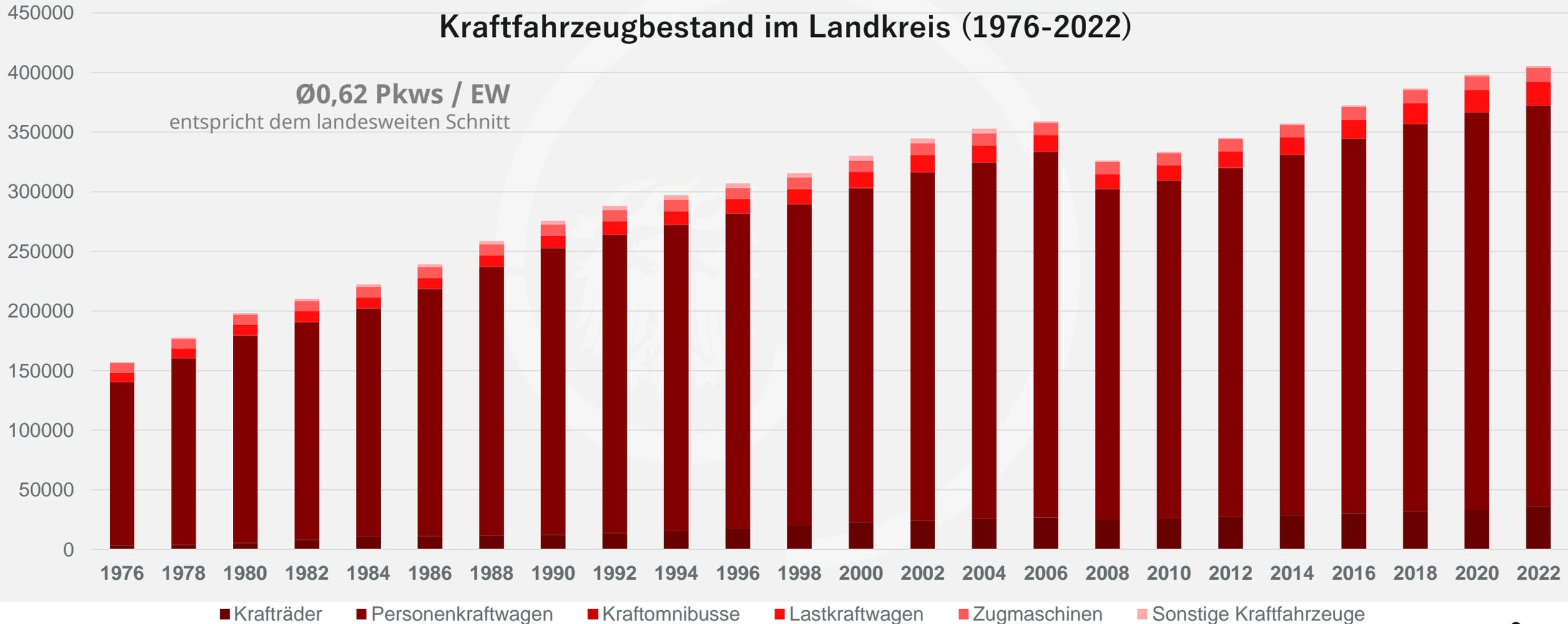


2. Einführung in den Klimamobilitätsplan Landkreis Ludwigsburg

Warum erstellt der Landkreis Ludwigsburg einen Klimamobilitätsplan?

Kraftfahrzeugbestand im Landkreis (1976-2022)

Ø0,62 Pkws / EW
entspricht dem landesweiten Schnitt



2. Einführung in den Klimamobilitätsplan Landkreis Ludwigsburg

Warum erstellt der Landkreis Ludwigsburg einen Klimamobilitätsplan?

CO₂-Emissionen im Landkreis Ludwigsburg

Totale CO₂ Emissionen im Landkreis 2013: ca. 3,89 Mio. t  ca. 31 Prozent durch Verkehrssektor



Verkehrssektor wesentlicher Baustein bzgl. Minderung THG-Ausstoß



Pilotkommune in Modellprojekt Klimamobilitätspläne: Chance nachhaltiger Mobilität

- Beitrag zu Klimaschutz als gesamtgesellschaftlicher Aufgabe
- Landkreis stark von Verkehr geprägt/belastet



Bei mindestens -40% CO₂ Reduktion: „**Klimabonus**“ von 75% zur Förderung der Maßnahmenumsetzung

- für nach Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) förderfähige investive Maßnahmen

2. Einführung in den Klimamobilitätsplan Landkreis Ludwigsburg

Projektstand September 2023:

- 29 von 39 Kreiskommunen freiwillig beteiligt
- 87,5% der Bevölkerung
- 82,1% der Fläche

Kreiskommunen = Schlüsselakteure des Projekts

Kreiskommunen – unterschiedliche Eigenschaften

- Größe
- Städtischer vs. ländlicher Raum
- Verkehrsströme und -anbindung
- Erfahrung & personelle Ressourcen

➔ Steigender Bedarf Behandlung nachhaltiger Mobilität

Klimamobilitätsplan Landkreis Ludwigsburg - Teilnehmende Kommunen Stand 18.07.2023



2. Einführung in den Klimamobilitätsplan Landkreis Ludwigsburg

Besonderheiten Klimamobilitätsplan auf Landkreisebene:

- alle Verkehrsträger werden betrachtet
- alle Maßnahmenarten werden bedacht: Kombination aus Pull- und Push-Maßnahmen
- über Grenzen der Kreiskommunen hinweg

- Erstellung digitales Verkehrsmodell → Berechnung der CO₂-Einsparung
- Modellkommune in einem Pilotprojekt → Flexibilität und Anpassung



Ganzheitliche Betrachtung
Mobilität im Landkreis

3. Ausarbeitungsprozess des Klimamobilitätsplans

Beteiligte Parteien: 4 Säulen, nicht-öffentlich und öffentlich

1) Kreisverwaltung: Koordinierung des Ausarbeitungsprozesses zusammen mit **Auftragnehmern:**

- PTV Transport Consult: Mobilitätsexperten, Erstellung digitales Verkehrsmodell
- ifok GmbH: Beteiligung und Öffentlichkeitsarbeit

2) Kommunales Plenum zum Klimamobilitätsplan

- Kreisverwaltung, Auftragnehmer, **beteiligte Kreiskommunen**, regionale Verkehrsunternehmen
- Zentrales Organ der Ausarbeitung des Plans
 - Sitzungen circa alle drei Monate
 - Rückkopplungs-Schleifen zu Maßnahmenausarbeitung + Nachsteuerung Auftragnehmer → **konsolidierter Maßnahmenkatalog**

3. Ausarbeitungsprozess des Klimamobilitätsplans

Beteiligte Parteien: 4 Säulen, nicht-öffentlich und öffentlich

1) Kreisverwaltung und Auftragnehmer

2) Kommunales Plenum zum Klimamobilitätsplan

3) Regionale Stakeholder

- Aus Bereichen Umwelt- und Naturschutz, Mobilität und Verkehr, Gewerbe und Handel
- Beteiligung mittels zweier Workshops
- Anregungen und Hinweise für beteiligte Kreiskommunen

4) Allgemeine Öffentlichkeit

- Digitale Auftaktveranstaltung Dezember 2022
- Vier öffentliche Gemeindeforen Mai 2023
- Mehrwöchige Online-Beteiligung Herbst 2023 → Frühjahr 2024

Es mangelt nicht an Wissen sondern an der Umsetzung

Stellen Sie sich vor, Sie wollen weniger Wege mit dem Auto und mehr Wege zu Fuß, mit dem Rad oder dem ÖPNV zurücklegen. Welche konkreten Veränderungen müssten hierfür im Landkreis vorgenommen werden?

Radwege → Car-Sharing als free-floating-System

Schneller Bau des Radverkehrs (wie im LB)

mehr Plätze für Kinderwagen mitnehmen bei Temp. d. Straße

ÖPNV zuverlässiger & pünktlich

Bus-Verbindungen zu den Bahnhöfen auch abends oder WE ermöglichen

Ziel der Verkehrswende ist es, unseren Verkehr langfristig umweltfreundlicher zu gestalten. Bereitet Ihnen die Verkehrswende Sorge? Falls ja, welche bereiten Ihnen Sorge?

Beides (Auto & Fahrrad), da "Nann" in der Automobilbranche arbeitet

nach Mobilität ist teuer für Haushalte mit geringem Einkommen

Prognostizierbarkeit von Mobilitätsverhalten

Verkehrswende geht nie zusammen mit der Energie

Landesrad-Planung Wege (keine engen Kurven)

Gehwegpausen sichere Radwege

Stufenfelde + sk für Schulwege

Beim Zugespäthung sollten Anschlussbüsser warten

mehr Anlagen am LB

Ausbau Ladestationen

ÖPNV zuverlässiger & pünktlich

Bus-Verbindungen zu den Bahnhöfen auch abends oder WE ermöglichen

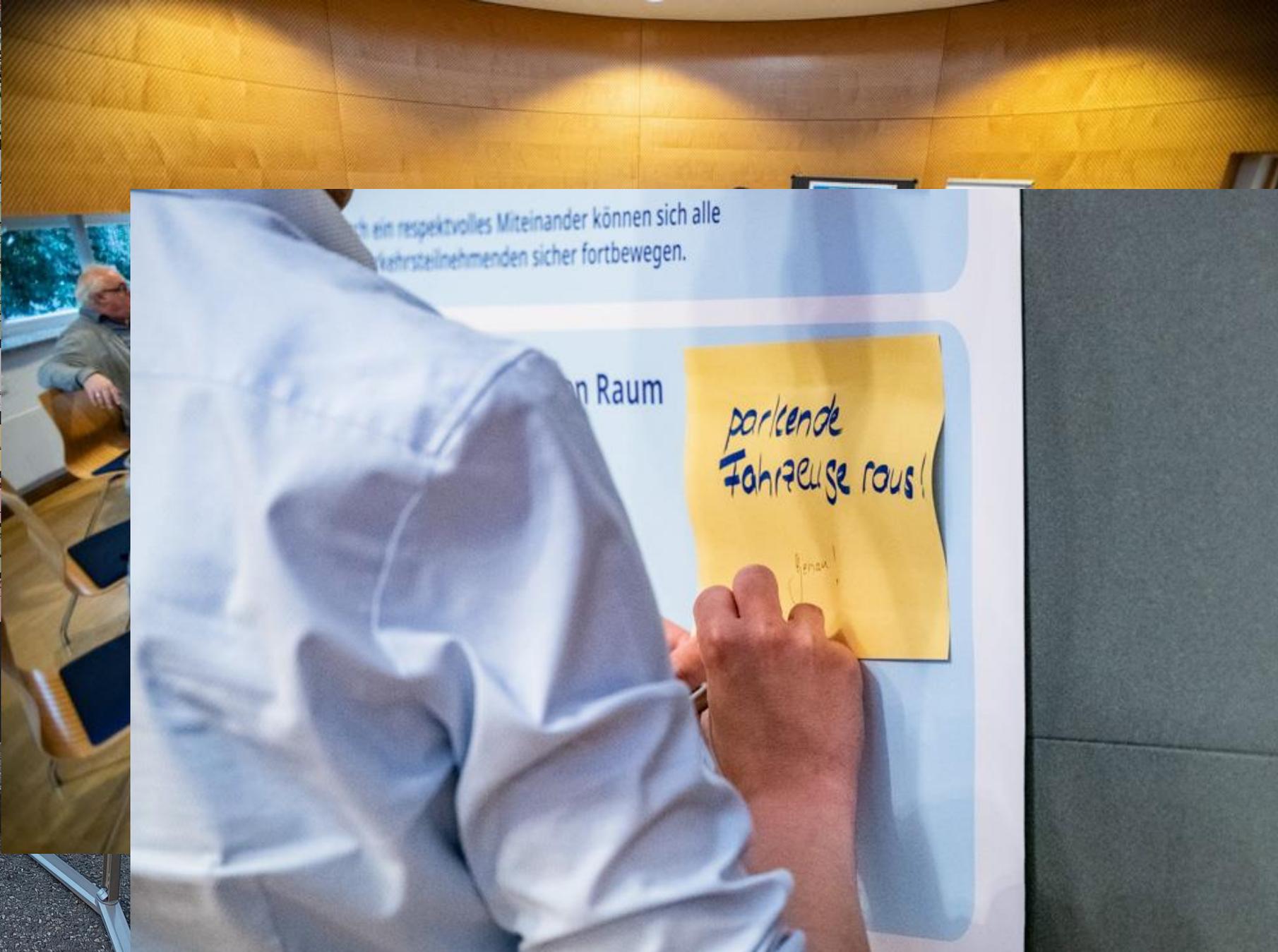
Ziel der Verkehrswende ist es, unseren Verkehr langfristig umweltfreundlicher zu gestalten. Bereitet Ihnen die Verkehrswende Sorge? Falls ja, welche bereiten Ihnen Sorge?

Beides (Auto & Fahrrad), da "Nann" in der Automobilbranche arbeitet

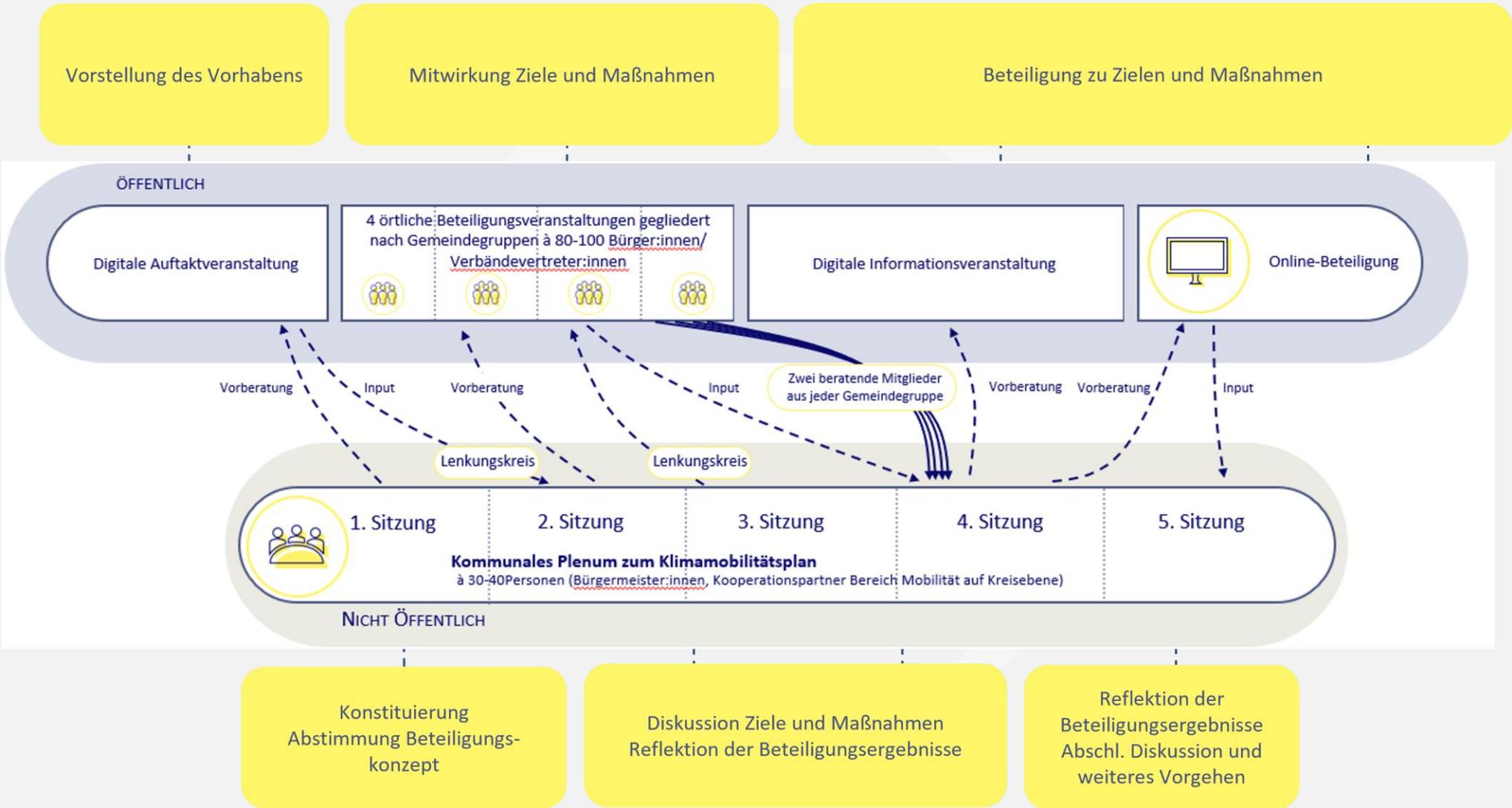
nach Mobilität ist teuer für Haushalte mit geringem Einkommen

Prognostizierbarkeit von Mobilitätsverhalten

Verkehrswende geht nie zusammen mit der Energie

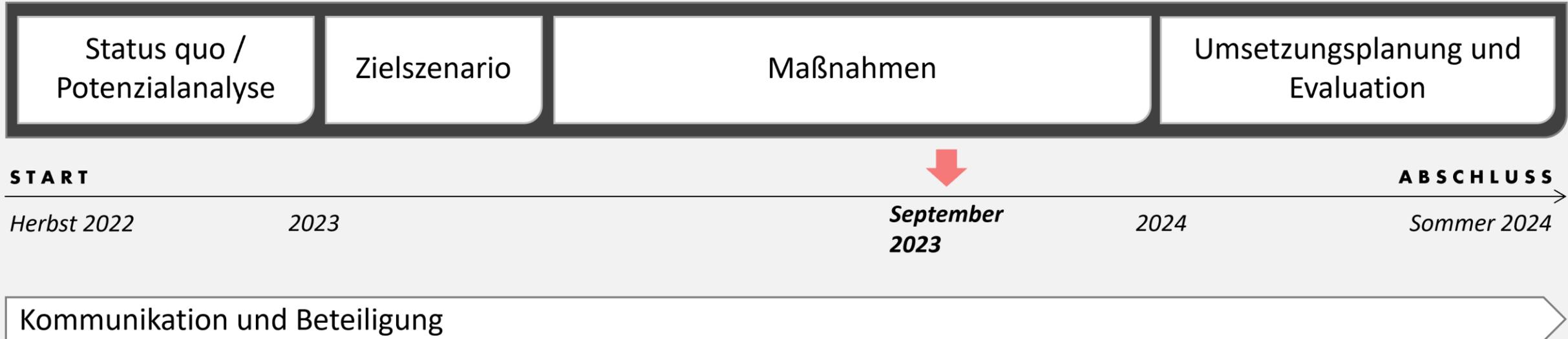


3. Ausarbeitungsprozess des Klimamobilitätsplans



Grafik: ifok GmbH

4. Aktueller Arbeitsstand



Zusammenführung zu einem integrierten Gesamtkonzept

Grafik: PTV Transport Consult

4. Aktueller Arbeitsstand

Zielsystem



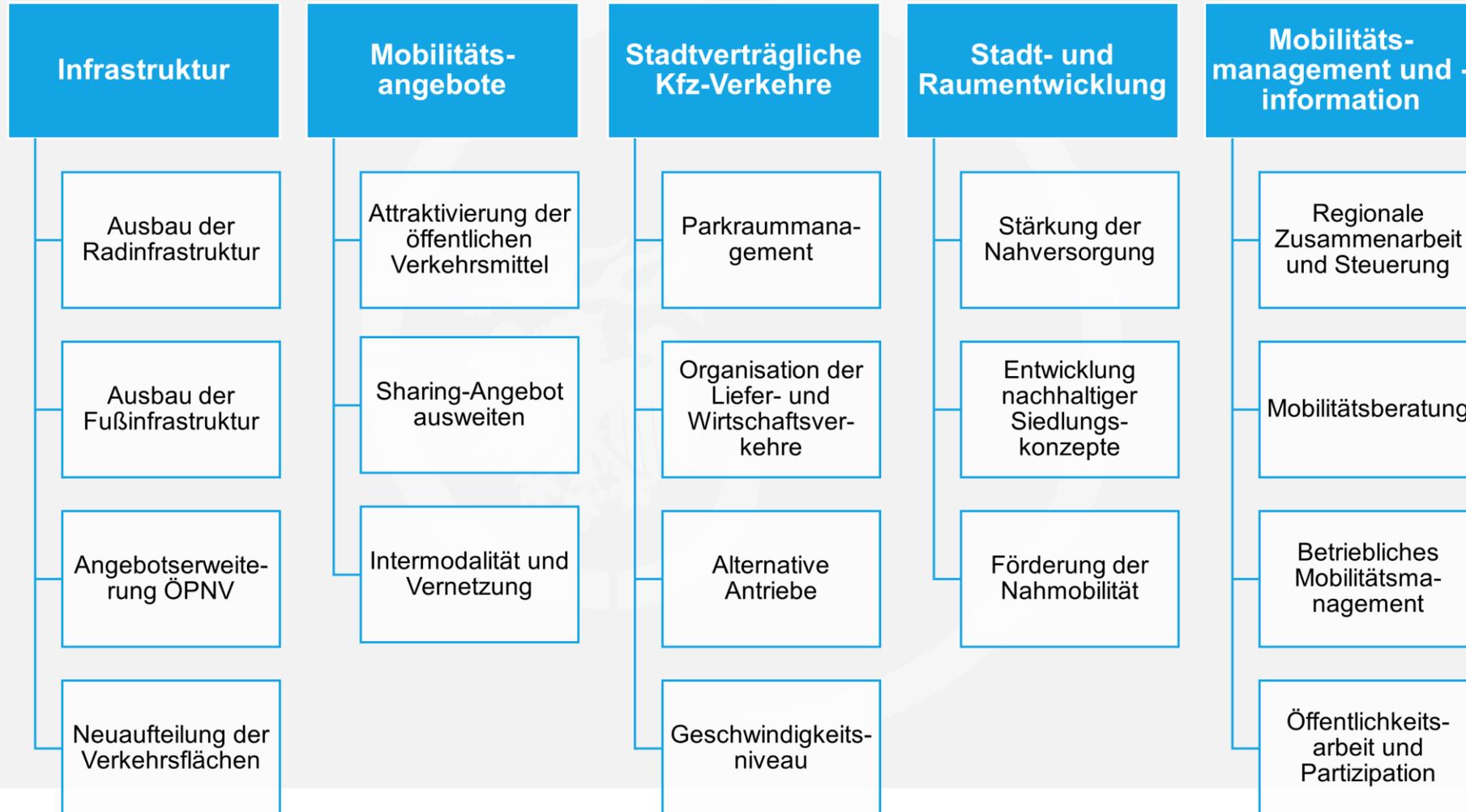
Quantitative Ziele

Oberziel

Quantitative Ziele

4. Aktueller Arbeitsstand

Maßnahmenentwicklung: Maßnahmenfelder und -bündel



4. Aktueller Arbeitsstand

Herausforderungen - Maßnahmenentwicklung:

- Mehr als 600 Einzelmaßnahmen aus 29 Kreiskommunen \neq Mindestziel 40% CO₂-Reduktion noch nicht erreicht
- Arbeitsstand Maßnahmenkatalog von Pull-Maßnahmen dominiert → Aufnahme von Push-Maßnahmen benötigt
 - Wirksamer Beitrag zu CO₂-Reduktion: Kombination aus Push- und Pull-Maßnahmen
 - Aufnahme von Push-Maßnahmen meist politische Entscheidung → großer Diskussions- und Koordinationsbedarf
- **Derzeit diskutiert (September 2023):**
 - Neuausrichtung des Erstellungsprozesses
 - Aktuelles Ziel: Beschluss im Kreistag 06/2024 → Mögliche Verlängerung des Projektzeitraums über 06/2024 hinaus
 - Verschiebung der öffentlichen Online-Beteiligung auf Frühjahr 2024

5. Zwischenfazit

- 1) Erstellung eines Klimamobilitätsplans als sehr komplexe Aufgabe → in einem Landkreis noch mehr als in Großstädten
- 2) Push-Maßnahmen unverzichtbar für MIV- und CO₂-Reduktion
- 3) Bereits jetzt Projekt-Mehrwert: verstärkte Vernetzung, Kommunen-übergreifende Zusammenarbeit, Quelle neuer Projekte
- 4) Alle Beteiligten wollen Reduktionsziel erreichen: Vorreiter für weitere Landkreise in Baden-Württemberg
- 5) **Ambitioniertes Ziel, das Anstrengungen aller erfordert**

6. Schluss und Rückfragen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Lukas Göppner
Projektmanager Klimamobilitätsplan
Fachbereich 21 – Kreisentwicklung, Klimaschutz, Mobilität und Tourismus

Landratsamt Ludwigsburg
Hindenburgstraße 40, 71638 Ludwigsburg

Tel.: 07141 144-42602

lukas.goepner@landkreis-ludwigsburg.de

Weitere Informationen zum Klimamobilitätsplan des Landkreises Ludwigsburg
finden Sie unter:

www.landkreis-ludwigsburg.de/klimamobilitaetsplan